

SPD-Fraktion, Bündnis 90/ Die Grünen,
im Rat der Gemeinde Bad Zwischenahn



Gemeinde Bad Zwischenahn
Bürgermeister Henning Dierks
Am Brink 9
26160 Bad Zwischenahn



24. Mai 2022

Antrag: „Finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten für Bürger*innen an Windenergieanlagen“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dierks, lieber Henning,
im Namen der Gruppe SPD, Bündnis 90/ Die Grünen und FDP stellen wir hiermit folgenden Antrag:

Die Gemeinde vereinbart mit zukünftigen Betreibern von Windenergieanlagen, dass für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, eine Möglichkeit der finanziellen Beteiligung geschaffen werden muss. Weiterhin sind die Beteiligungsmöglichkeiten, die für die Gemeinde selbst bestehen, detailliert vorzustellen.

Sachverhalt / Begründung:

Der Windenergieerlass des Landes Niedersachsen vom Sommer 2021 schreibt jeder Gemeinde vor, eine Fläche von mindestens 1,4 Prozent des Gemeindegebietes für die Installation von Windenergieanlagen vorzusehen. Somit sind auch bei uns zusätzliche Windenergieanlagen unausweichlich und der Gemeinde bleibt die wichtige Aufgabe, die Verteilung dieser Anlagen zu steuern.

Als Ampelgruppe im Rat der Gemeinde sind wir der Auffassung, dass die Vorgehensweise des Landes grundsätzlich richtig ist und der Ausbau der erneuerbaren Energien zu unterstützen ist. Wichtig ist dabei jedoch, den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, sich an den Windenergieanlagen finanziell zu beteiligen, um auch selbst direkt von den Anlagen profitieren zu können. Wir beantragen daher, dass die Gemeindeverwaltung in Gesprächen mit potenziellen Anlagenbetreibern frühzeitig diese Möglichkeit einfordert und entsprechend vertraglich vereinbart.

Weiterhin gibt es verschiedenste Möglichkeiten für die Gemeinde, um selbst finanziell von den Windenergieanlagen zu profitieren. Wir bitten darum, den Ratsmitgliedern diese Möglichkeiten detailliert vorzustellen, um die bestmögliche Option auswählen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

in Vertretung für ihre Fraktionen: Frank Arntjen (SPD), Bernd Janßen (Grüne), Torsten Kuck (FDP)